Zeitschrift: Mobile : die Fachzeitschrift für Sport

Herausgeber: Bundesamt für Sport ; Schweizerischer Verband für Sport in der Schule

Band: 1 (1998-1999)

Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

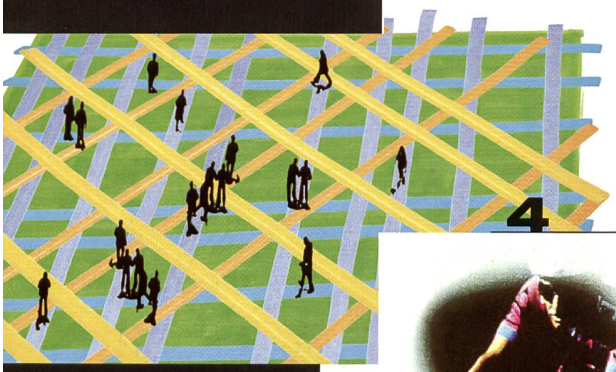
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mobile
Die Fachzeitschrift für Sport

Inhalt

Unterricht und Training

Lokales Sportnetz



Fokus

4 **Das lokale Sportnetz: Sich treffen, zusammen gehen und Gemeinsames aufbauen** *Max Stierlin*

Akzente

10 **Lokales Sportnetz in Düdingen: «Kids-Sport» – Angebot für eine klubübergreifende Grundlagenausbildung** *Bernhard Rentsch*

12 **Lokales Sportnetz in Vevey: Ein Angelpunkt und viele Kontakte** *Gianlorenzo Ciccozzi*

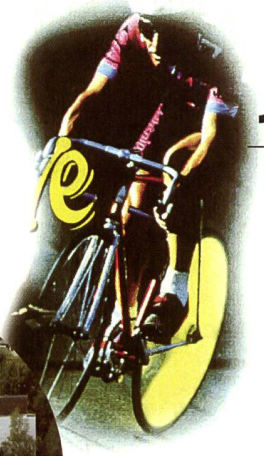
14 **Lokales Sportnetz in Lengnau: Entlastung für Engpässe im Vereinsleben** *Bernhard Rentsch*

16 **Aus der Sport-Arena SOV/BASPO in Schwarzsee** *Nicola Bignasca, Gianlorenzo Ciccozzi, Bernhard Rentsch*

18 **Sportnetze mit Einbezug der Gemeinde** *Nicola Bignasca*

20 **Sportnetze auf Initiative von Verbänden und Vereinen** *Bernhard Rentsch*

22 **Die Schule als aktive Partnerin eines Sportnetzes** *Gianlorenzo Ciccozzi*



Finale

23 **Die Zukunft gehört dem lokalen Sportnetz** *Matthias Baumberger*

Sport und Kultur

Jugend+Sport 2000

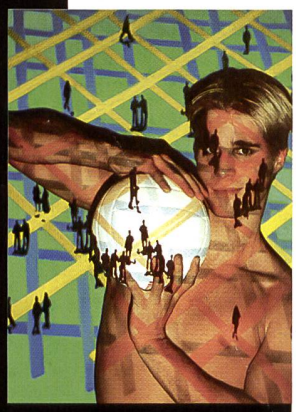
Interview

40 **Im Gespräch mit Martin Jeker: «Nicht alles, was sich bewegt, muss von J+S unterstützt werden!»** *Nicola Bignasca, Max Stierlin*

Rubriken

Neuerscheinungen

24 **Unter der Lupe**
25 **Angeklickt**
25 **Durchgeblättert**
27 **Aus dem Verlag**



Netzwerke sind hilfreich und begleiten uns in vielen Lebenssituationen. Es ist wertvoll, von den Stärken der andern profitieren zu können und dabei auch seinen Teil für die Gemeinschaft zu leisten. Sportlerinnen und Sportler, aber vor allem auch Vereine und Verbände sollen sich vermehrt mit der Schule oder den Gemeinden zusammensetzen. Das lokale Sportnetz, gespannt über alle Individuen und Institutionen soll nicht die Einzelnen zum Verschwinden bringen, sondern ihnen weiterhelfen.

Der Heftbetreuer:
Max Stierlin
Foto: Daniel Käsermann

Bildungsangebote

30 SVSS
32 SOV
33 Diverse

Dialog

28 Leserbriefe
28 Karikatur
28 Mit kritischem Blick
29 Carte blanche

BASPO

34 38. Magglinger Symposium: Sportförderung Schweiz – Bestätigung oder Handlungsbedarf?
Eveline Nyffenegger
35 Internet Mediothek

Info

35 Aus der ESK
37 Diverses

J+S

38 Diverses J+S

SVSS

39 Diverses SVSS

Markt

46 Sportengagement von Helvetia Patria
46 Sponsoren «mobile»
46 Börse
46 Impressum
47 mobile*club*

ETH-ZÜRICH
06. Dez. 1999
BIBLIOTHEK

Praxis

Spielfeste: Mitmachen ist wichtig – Siegen eher Nebensache *Pascal Georg, Max Stierlin*

Editorial

Liebe Leserinnen
Liebe Leser

Das letzte Heft in diesem Jahrtausend widmen wir einer Vision. «mobile», die Fachzeitschrift für Sport, will damit ihre Rolle als Diskussionsplattform für aktuelle Themen rund um den Schul- und den Vereinssport wahrnehmen.

Die Vision, die wir Ihnen im Teil «Unterricht und Training» näher vorstellen, hat einen viel versprechenden Namen: Das lokale Sportnetz. Die Idee ist im Rahmen des Projektes Jugend+Sport 2000 entstanden. Die Promotoren dieser Idee sind überzeugt, dass mit dem lokalen Sportnetz eine neue Struktur geschaffen werden kann, die es ermöglichst, die künftigen Herausforderungen des Vereins- und des Schulsports auf breiter Ebene umzusetzen.

Die Vision «Lokales Sportnetz» wurde auf dem Hintergrund von Prognosen zur kommenden Entwicklung unserer Gesellschaft ausgearbeitet. Gemäss Aussagen von Zukunftsforschern sind wir auf dem Weg zur Kommunikationsgesellschaft. Unser Leben wird zunehmend von immer intelligenteren elektronischen Geräten gelenkt und bestimmt werden. Es ist gut vorstellbar, dass in nicht allzu ferner Zeit die elektronischen Medien so sehr an Bedeutung gewinnen, dass zwischenmenschliche Kontakte immer spärlicher werden. Hier kann und soll der Sport, beispielsweise mit dem lokalen Sportnetz, einen deutlichen Gegenpol schaffen.

«Das lokale Sportnetz ist eine Vision von Jugend+Sport 2000»

Um diese Herausforderung zu meistern, sind alle Sportanbieter – Verbände, Sportvereine, Schulen, Gemeinden usw. – dazu aufgerufen, sich zusammenzuraufen und einen Schritt aufeinander zu zu gehen. Der Vereinssport hat auf vertikaler Ebene bereits effiziente Strukturen entwickelt – von den internationalen zu den nationalen Verbänden, von den nationalen Verbänden zu den Kantonalverbänden und schliesslich zu den Vereinen. Es ist angebracht, dass er auch ein engmaschiges Netz der verschiedenen Anbieter auf lokaler Ebene bildet. Die Aufgaben, die Strukturen, die Synergien und die Möglichkeiten des lokalen Sportnetzes sind im Artikel auf den Seiten 4 bis 9 beschrieben.

Obwohl die Umsetzung dieser Vision noch Zukunftsmusik ist, stösst die Idee bereits auf reges Interesse. So beispielsweise bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der letzten Sport-Arena, die vom Schweizerischen Olympischen Verband organisiert wurde (vgl. dazu die Artikel auf den Seiten 16 bis 23). Wir haben allen Grund, zu hoffen, dass das lokale Sportnetz zu einem wichtigen Instrument für Jugend+Sport 2000 wird, das dazu beiträgt, eine regelmässige und nachhaltige sportliche Aktivität zu fördern. Mehr über das Projekt Jugend+Sport 2000 erfahren Sie auf den Seiten 40 bis 45.

Wir wünschen Ihnen wie immer eine unterhaltsame und lehrreiche Lektüre und alles Gute im Neuen Jahr.

Nicola Bignasca